



Oberrheintal, Archiv: 27. Dezember 2007

Von schöner Musik getragen

Adventskonzert von Männerchor, Kirchenchor, Bläsern und Schülern der Oberstufe Oberriet

Kobelwald. Heuer feierte der Männerchor Kobelwald sein 50-Jahr-Jubiläum. Ein glanzvolles Adventskonzert zusammen mit dem Kirchenchor, einer Schülerband und einer Bläsergruppe bildete dazu den krönenden Abschluss.

RÖSLI ZELLER

Kraftvoll, dynamisch und festlich wurde am Samstag in der Pfarrkirche Kobelwald nicht nur der Reigen der Festivitäten zum 50-jährigen Bestehen des Männerchors beendet, sondern mit dem Benefizanlass auch auf schönste Art und Weise auf die Weihnachtstage eingestimmt. Der Männerchor unter der Leitung von Rainer Moosbrugger hat mit seinem glanzvollen Auftritt in der voll besetzten Pfarrkirche einmal mehr sein grosses Können bewiesen.

Ave Maria und O Jubel, o Freud

Es wurde ein abwechslungsreiches Programm mit Liedern geboten, in denen es von der freudigen Erwartung bis zum überschwänglichen Jubel über die Geburt Christi ging.

Still werden und lauschen und sich von der Musik tragen lassen lautete die Aufforderung im besinnlichen Grusswort des Präsident des Männerchors, Röbi Kobler. Mit kurzen besinnlichen Texten und weihnachtlichen Gedanken wurden die Liedervorträge untermalt. Wenn Menschen gut zueinander seien, sich für andere einsetzten und andere froh machten, dann sei Weihnachten. Weihnachten ist aber auch mit der wundervollen Musik des Männerchors, des Kirchenchors unter der Leitung von Herbert Heinzle und der Schülerband des Oberstufenzentrums Oberriet mit Suso Mattle sowie des Bläserensembles angebrochen.

Konzert als Geschenk

18 Lieder wie «Das ist die stillste Zeit im Jahr», «Adventsjodler», «Maria durch ein Dornwald ging», «When the Child is born», «The little Drummer Boy» und «Feliz Navidad» wurden vorgetragen. Mit dem «Freu dich, o Erd» verabschiedete sich der Gesamtchor. Mit Standing Ovationen bedankte sich das Publikum bei den Sängerinnen und Sängern sowie den Musikanten, die von Beginn weg sicht- und hörbar ihr Bestes gegeben und das Adventskonzert zu einem unvergesslichen Geschenk hatten werden lassen.

Am Schluss des Konzertes wurde eine Kollekte aufgenommen, die vollumfänglich dem Zentrum für Werke und Wohnen Union in Altstätten zugute kommt.